

Sport-Stars vermitteln Werte fürs Leben

Über 100 Kinder beim Penzkofer-Kids-Camp – Spannende Tage mit Magdalena Neuner und Matthias Steiner

Von Susanne Ebner

Regen. „Es ist toll, wenn die Kinder das Handy mal komplett vergessen und sehen, wie viel das echte Leben zu bieten hat“, sagt Magdalena Neuner beim Kids Camp der gemeinnützigen Peak-Performer-Stiftung. Die Schirmherrin der Stiftung lächelt den Buben und Mädchen zu. Dann geht es mit den Kindern für eine Laufrunde ins Freie. In der Hohenhalle werden dann die Zielscheiben am Biathlonstand angepeilt.

Die mehrfache Weltmeisterin und Olympiasiegerin im Biathlon war für zwei Tage in Regen zu Gast, genau wie Matthias Steiner, Olympiasieger und Weltmeister im Gewichtheben, Golfprofi Martina Eberl, weitere Sportler und Unternehmer aus ganz Deutschland. Gemeinsam mit Mitarbeitern der Penzkofer Bau GmbH und Partnern wie dem Verein „Technik für Kinder“ und der „Fitness-Oase“ zeigten sie den Kindern, wie schön es ist, aus eigener Kraft etwas zu erreichen.

Die Peak-Performer-Stiftung organisierte das Camp zusammen mit Bauunternehmer Alexander Penzkofer und seinem Team. Penzkofer ist Gründungsmitglied der Stiftung, heuer war er zum dritten Mal Gastgeber für das Camp in Niederbayern. Auf dem Gelände der Penzkofer Bau GmbH und im Technikhaus drehte sich zwei Tage lang alles um Spiel, Spaß, echte Vorbilder und um die Freude am Leisten.

„Wenn die Kinder hören, dass man Olympiasieger war, ist für sie klar: Der oder die muss was geleistet haben, das spornt sie schon an“, so Matthias Steiner. Er engagiert sich ehrenamtlich und unentgeltlich in der Stiftung und bei den Kids Camps – wie alle Mitglieder und Unterstützer, die hier mit den Kindern aktiv sind. Die Camps sind für die Kinder kostenfrei, samt Verpflegung, Kleidung und Rundumbetreuung. Das Camp in Regen ist heiß begehrt. In den letzten Jahren konnten 60 Kinder zwischen acht und 14 Jahren mitmachen. Beim dritten Camp wurde jetzt auf über 100



Werte von echten Vorbildern: Matthias Steiner, Weltmeister im Gewichtheben, ging beim Kids Camp auf die Themen Bewegung und gesunde Ernährung ein.

– Fotos: Peak-Performer-Stiftung/Penzkofer Bau



Urkunden für alle Kinder gab es zum Abschluss des Camps, hier überreicht Alexander Penzkofer (links).

Plätze aufgemörtelt, nach kürzester Zeit war ausgebucht.

Die Buben und Mädchen erlebten zwei besondere Tage: mit Sport, Mindset, Handwerk, Technik und gesunder Ernährung. Klar: Wer etwas erreichen will, muss sich überwinden, sich auspowern, raus gehen aus seiner Komfortzone. Das gehört zu den Grundsätzen, die die Stiftung den Kindern mitgeben will. „Aber das macht alles so viel Spaß“, schwärmten die Kinder. Sie durften sich mit ihren Vorbildern im Biathlon versuchen, Krafttraining machen, mit Spaghetti und Marshmallows Türme bauen, Grips und Bewegung am Skillcourt kombinieren, mit den Penzkofer-Handwerkern einen heißen Draht löten, im Baumaschinenparcours mit Hilfe der Fachleute Gabelstapler, Minibagger und Hochkran steuern oder bei Yoga-Übungen Kraft tanken.

„Wir wollen den Kindern

Werte für die Zukunft vermitteln. Es geht aber keineswegs darum, kleine Olympiasieger oder Wirtschaftsbosse hervorzubringen“, betonten Christopher Spall und Christian Grams, die Geschäftsführer der Stiftung mit Sitz in München. Spielerisch lernen die Buben und Mädchen sich neu zu motivieren, wenn etwas mal nicht rund läuft, dranzubleiben, nicht gleich aufzugeben, an der eigenen Einstellung zu arbeiten und mentale Stärke zu trainieren. „Beim Camp in Regen geht es außerdem darum, die Kinder für Handwerk und Technik zu begeistern“, verdeutlichte Alexander Penzkofer.

Neben Stationen zum Mit-

machen standen Vorträge von Magdalena Neuner, Christopher Spall und Matthias Steiner zur richtigen Haltung, dem Mindset und gesunder Ernährung auf dem Programm. Und die waren alles andere als tro-



Ein besonderes Erlebnis für die Kinder: Biathlon, Freude am Leisten und gemeinsame Zeit mit Biathlonweltmeisterin Magdalena Neuner.

cken. Mit Filmausschnitten von besonderen Momenten in der sportlichen Karriere, in denen es richtig drauf ankam, wie der Jagd um Gold mit der Biathlonstaffel oder dem dritten Versuch beim Gewichtheben im Olympifinale, rissen die Sportler die Kinder mit. Mal vermittelte Matthias Steiner launig, wie viel Zucker in Cola, Nutella und Snacks steckt. Mal erzählte Magdalena Neuner leidenschaftlich, wie sie bei der scheinbar aussichtslosen Jagd um Gold ihre innere Raubkatze auspackte.

Die Kinder waren mehr als begeistert bei der Sache. Sie ließen sich das Mittagessen schmecken, das der Penzkofer-Küchenchef für sie zubereitet hatte, freuten sich über Autogramme, Tipps und Gespräche

mit ihren Idolen und Medaillen zum Abschluss der spannenden Tage. Partner aus der Region wie die Brauerei Falter und Edeka Oswald unterstützten das Camp. Auch für die Eltern gab es erstmals Angebote: Sie erfuhren von Golfprofi Martina Eberl Wissenswertes über gesunde Ernährung. Bei Führungen konnten sie das Firmengelände und die Stationen erkunden und miterleben, wie viel Spaß ihren Kindern das Leisten macht. Auch Landrat Ronny Raith und Bürgermeister Andreas Kroner waren begeistert vom besonderen Angebot für die Regener und die Region. Und im goldenen Buch der Stadt stehen jetzt zwei prominente Leute mehr: Magdalena Neuner und Matthias Steiner trugen sich hier auf Einladung der Stadt direkt beim Camp ein.